

Neue Kita am Bauhof:

# Kinderschutzbund soll Trägerschaft übernehmen

**Eutin** (t). Die Trägerschaft für die neue Kindertagesstätte auf dem Gelände „Alter Bauhof“ wird an den Kinderschutzbund e.V. - Ortsverband Eutin - übertragen. Das hat der Ausschuss für Kultur, Schule, Sport und Soziales beschlossen. Ein entsprechender Vertrag mit Regelungen zur Finanzierung der Betriebskosten auf der Basis der Vorgaben aus der Kita-Reform wird abgeschlossen. Vorab war von der Verwaltung ein Interessenbekundungsverfahren mit mehreren Interessenten durchgeführt worden. Der Kinderschutzbund konnte mit seinem pädagogischen Konzept und den Ausführungen zur konkreten Umsetzung überzeugen. Das pädagogische Konzept für die neue Kita sieht eine offene

Pädagogik vor mit einem Schwerpunkt auf den Themen Natur und Kultur. Es wird ein inklusiver Ansatz verfolgt. Die Nähe zum Küchengarten soll genutzt und das Thema Natur bereits in die Architektur einbezogen werden. Es besteht der Wunsch, dass die Kinder dort gärtnern und Pflanzenpflege betreiben können sowie auch mit Hilfe der Architektur an die Natur herangeführt werden. Ein Bezug zur Orangerie soll bestehen. Eine weitere Idee ist es, unter dem Dach eines Gruppenraumes eine Vogelwarte zu integrieren sowie eine Gummistiefelschleuse einzubauen.

Die neue Kindertagesstätte wird 60 Plätze anbieten in vier Gruppen. Als Öffnungszeit ist die Spanne von 7 bis 17 Uhr

eingepplant. Der Zeitplan wird jetzt entwickelt. Zunächst müssen Stadt Eutin und der Kinderschutzbund einen entsprechen-

den Erbbauvertrag schließen, um das Bauvorhaben zu realisieren. Danach kann die Umsetzung erfolgen.

